

kfb-Adventkalender

2. Adventsonntag – den Weg bereiten



Vorbereitung und Einstimmung

- Suche dir in deinem Zuhause einen Platz zum Feiern, wo du dich wohlfühlst: beim Esstisch, im Wohnzimmer, auf deinem Lieblingsplatz.
- Stelle den noch nicht entzündeten Adventkranz in die Mitte. Lege dazu eine Bibel und Zünder bereit.
- Halte zu Beginn dieser Feier ein paar Augenblicke Stille.

Einführung

Der Advent lädt uns ganz besonders ein zum Innehalten. Mit jedem Tag auf Weihnachten hin gehen wir ein Stück der Geburt Jesu, die wir zu Weihnachten feiern, entgegen. Mit jedem Sonntag brennt ein Licht der Hoffnung mehr und erfüllt so unser Zuhause, unsere Dunkelheiten, unsere Ängste und Sorgen mit hellem Licht. Lassen wir uns ein, bereiten wir den Weg und beginnen mit dem Kreuzzeichen diese Feier.

Lied: Wir sagen euch an den lieben Advent
(GL 223 / 1. und 2. Strophe)

Bei der ersten Strophe kann die erste Kerze, bei der zweiten Strophe die zweite Kerze auf dem Adventkranz entzündet werden.

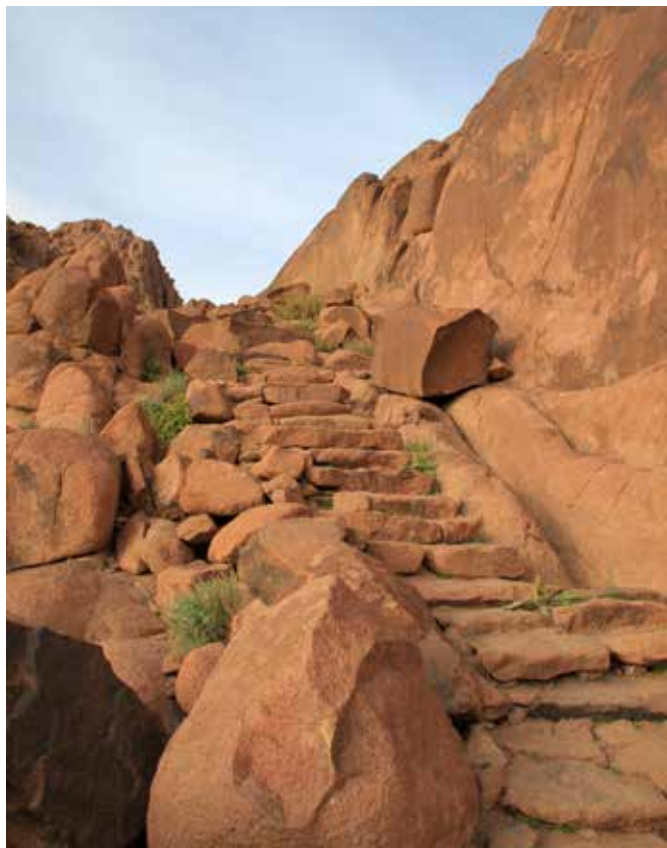
Den Weg bereiten,
dass ich gut gehen kann,
dass der Weg frei ist
von Ballast, Hürden,
die mir im Weg liegen.

Den Weg bereiten,
damit jemand zu mir kommen kann,
hürdenfrei und geebnet,
damit Gott zu mir kommen kann
ohne Umwege und Ballast.

Den Weg bereiten
in mir und dass ich bereit bin
meinen Weg im Leben,
meinen Weg zu Gott
zu gehen.

Das ist Advent!
Gott begleite mich
auf diesem Weg!

Anna Rosenberger



Berg Mose am Sinai

Foto: Anna Rosenberger

Evangelium Mk 1,1-8

Anfang des Evangeliums von Jesus Christus, Gottes Sohn. Wie geschrieben steht beim Propheten Jesaja – Siehe, ich sende meinen Boten vor dir her, der deinen Weg bahnen wird. Stimme eines Rufers in der Wüste: Bereitet den Weg des Herrn! Macht gerade seine Straßen! - so trat Johannes der Täufer in der Wüste auf und verkündete eine Taufe der Umkehr zur Vergebung der Sünden. Ganz Judäa und alle Einwohner Jerusalems zogen zu ihm hinaus; sie bekannten ihre Sünden und ließen sich im Jordan von ihm taufen. Johannes trug ein Gewand aus Kamelhaaren und einen ledernen Gürtel um seine Hüften und er lebte von Heuschrecken und wildem Honig. Er verkündete: Nach mir kommt einer, der ist stärker als ich; ich bin es nicht wert, mich zu bücken und ihm die Riemen der Sandalen zu lösen. Ich habe euch mit Wasser getauft, er aber wird euch mit dem Heiligen Geist taufen.



Katholische Frauenbewegung
der Diözese St. Pölten

Inhaltliche Gestaltung:

Anna Rosenberger, Elfi Gindl und Mag.^a Monika Liedler

Katholische Frauenbewegung der Diözese St. Pölten

Herstellung: Hausdruckerei der Diözese St. Pölten

Alle: Kloostergasse 15, 3100 St. Pölten

Fotos: Anna Rosenberger

Impuls zum Evangelium

Offen werden für Gottes Botschaft, wach werden für das Wort Gottes

Aufwachen! Macht euch offen für das Evangelium, die frohe und frohmachende Botschaft Gottes! Macht die Ohren auf – aber noch mehr euer Herz! Hör genau hin, was Gott DIR sagen will! Viele Menschen sind so bereit zu hören, was Gott spricht – und Gott spricht oft ganz leise im Herzen.

Bereitet dem Herrn den Weg!

Das Krumme im Leben soll gerade werden, alle Menschen sollen das Heil sehen, das von Gott kommt!

Werdet wach für Gott und sein Wort der Liebe, werdet wach für die Menschen neben euch – die jetzt vielleicht einsam sind oder Hilfe brauchen!

Kurze Stille

Spüre dem Evangelium, dem Impuls nach (dies kann auch bei einer kleinen Adventwanderung geschehen):

- Was heißt für mich: den Weg bereiten, ebnen, Hindernisse wegräumen, Stolpersteine entfernen?
- Findet Jesus einen freien Weg um mir entgegen zu kommen?
- Was heißt es, einen zu erwarten, der stärker ist, dem ich vertrauen kann?
- Bin ich bereit mich darauf einzulassen?

Bitten und Dank

Du bist eingeladen voll Vertrauen all deine Bitten, die du in dir trägst, und deinen Dank vor Gott, dem Ziel all unserer Wege, hinzulegen.

Vater Unser

Wir sind Kinder Gottes und so beten wir im Bewusstsein, dass viele Menschen auf der ganzen Welt so miteinander beten, gemeinsam das Vater Unser.

Segensgebet

Gott, du liebst uns und schenkst uns mit dem Adventkranz Lichter der Hoffnung.

Du zeigst uns immer wieder Wege aus unseren Dunkelheiten, Ängste und Sorgen.

Sei mit uns auf unserem Weg durch das Leben.

Sei mit uns, auch dann, wenn wir Umwege gehen.

Sei mit uns, wenn es darum geht, andere auf ihrem Weg zu begleiten.

So gehen wir gesegnet und gestärkt durch deine Zusage und Liebe. Amen.